

## Der Schlagzeuger

Ein Timberkits Ltd – Design

**Aufgrund Verschluckungs-Gefahr nicht für Kinder unter vier Jahren geeignet !**

**Für Menschen ab 9 Jahren geeignet.**

**Dezember 2006 © COPYRIGHT**

**www.timberkits.com**

### Nützliche Hinweise

Überprüfe die Einzelteile in den Ablagen und mache Dich mit ihnen vertraut.

Lese die Bau-Anleitung und schau Dir die Abbildungen gründlich an.

Mache Dir eine klare Vorstellung vom Zusammenfügen der Teile, ehe Du beginnst.

Warte mit dem Verleimen, bis Du dich Ihrer präzisen Anordnung vergewissert hast.

Sobald etwas verleimt ist, ist es kaum rückgängig zu machen.

Einige Teile benötigen eventuell etwas Schmirgeln um gut zusammen zupassen.

Füge Teile erst einmal trocken zusammen, um sicherzugehen, dass sie gut passen.

Die Wachskerze dient dazu, aneinander reibende Flächen gleitfähiger zu machen.

Reibe den Wachs auf die Flächen und poliere ihn anschliessend mit feinem Schmirgelpapier. Dies ermöglicht eine geschmeidigere Bewegung und verhindert Quietschgeräusche. Wachs auf zu leimenden Stellen verhindert das Haften des Leimes, also bitte mit Bedacht anwenden.

Hinweise zum Anmalen:

Mache Dir vor dem Zusammenleimen eine Vorstellung vom Anmalen, da sich einige Teile besser einzeln anmalen lassen. Andererseits verringert die Farbe die Klebkraft, daher sollten Klebeflächen naturbelassen bleiben.

Nicht alle Teile müssen unbedingt angemalt werden. Manchmal sehen einige farbige Details besser aus als ein ganz angemaltes Modell.

Aneinander reibende Flächen/Teile sollten, wenn überhaupt, mit Filzstift koloriert werden, da auch dünne Farbschichten die reibungslose Bewegung verhindern können.

'L' = Leim

'D' = Durchmesser

Alle Maße in Millimetern

1.

Platziere einen Tropfen Leim in eines der Löcher in der **Kurbel C** und schiebe die **135x6mm Kurbelwelle** (kurz '**Welle**') in das Loch. Mit einem Tropfen Leim im zweiten Loch, schiebe den **25x6mm Kurbelgriff** von der gegenüberliegenden Seite hinein. Platziere einen Tropfen Leim auf die **Welle** nahe der **Kurbel C**. Schiebe eine **D12x10mm Trennbuchse** mit einer Drehbewegung auf die

Klebestelle, bis sie an der **Kurbel** anliegt.

2.

Klebe die **Endplatte B** auf die **Bodenplatte A**. Das grosse Loch soll sich hierbei näher zur **Bodenplatte** befinden. Die kleineren Löcher sind nicht auf gleicher Höhe, und das tiefer liegende Loch soll sich wie angezeigt auf der 'Rückseite' befinden.

3. & 4.

Wenn die **Endplatte** festgeleimt ist, schiebe die **Welle** durch das grosse Loch. Die **Welle** soll sich frei drehen können. Klebe die beiden Enden der **110mm Bambusstangen** in die **Endplatte B**.

5.

Platziere etwas Leim auf der Mitte eines **22mm Bambusstiftes** und schiebe diese in den **Hebel L**, so dass sie mittig sitzt und der Stift auf beiden Seiten gleichlang heraussteht.

6.

Schiebe eine **D9x3mm Trennscheibe**, **Hebel U** und eine weitere **D9x3mm Trennscheibe** auf die hintere Bambusstange. Klebe diese nicht fest. Schiebe eine **D9x3mm Trennscheibe**, **Hebel F**, zwei weitere **D9x3mm Trennscheiben** und **Hebel T** auf die fordere Bambusstange. Klebe auch diese nicht fest. Schiebe die **Nocke Z**, eine **D12x15mm Trennbuchse**, **Nocke Y**, **Dreieck-Nocke W1**, eine **D12x10mm Trennbuchse** und **Dreieck-Nocke W** auf die **Welle** auf. Klebe erstmal nicht. Alle Teile müssen in der angezeigten Reihenfolge aufgereiht werden. Es ist ratsam, die Ecken der **Dreieck-Nocken** leicht mit Schmirgelpapier abzurunden und die Reibungsflächen mit Kerzenwachs einzureiben und aufzupolieren.

7.

Ziehe alle Teile auf den **Bambusstangen** und der **Welle** auseinander und überprüfe, dass sich alle Teile frei bewegen können. Trage Leim auf die Unterkante der **Endplatte B1** auf und je einen kleinen Tropfen Leim in die kleinen Löcher und klebe sie auf dem anderen Ende der **Bodenplatte** fest. Versichere Dich, dass das niedrigere kleine Loch auf der Rückseite liegt. Füge etwas Leim in das Loch einer **D12x10mm Trennbuchse** und klebe diese auf das Ende der **Welle**, welches auf der Aussenseite hervorsteht. Lasse hierbei einen kleinen Abstand zwischen **Trennbuchse** und **Endplatte**, so dass sich die **Welle** frei drehen lässt.

8.

Platziere die **Oberplatte** auf die Oberkanten der **Seitenplatten**. Klebe erstmal nicht. Schiebe die drei **Hebel T, U** und **F** so in Position, dass sie sich wie angezeigt unterhalb der drei Löcher befinden. Wenn ein **Bambusstift** in eines dieser Löcher gesteckt wird, sollte er sich genau auf der Mittellinie des jeweiligen **Hebels** befinden. Schiebe die **D9x3mm Trennscheiben** so in Position, dass sie die **Hebel** beidseitig flankieren.

8A.

Schiebe eine der **Trennscheiben** von der Seite des **Hebels F** weiter nach aussen. Markiere an dieser Stelle die den **Bambusstab**. Dann schiebe den **Hebel** und die andere **Trennscheibe** in die entgegengesetzte Richtung. Platziere etwas Leim auf den **Stab**, und zwar etwas abseits der Markierung in Richtung **Trennscheibe**. Schiebe nun die **Trennscheibe** mit einer Drehbewegung über den Leim hinweg auf die markierte Stelle. Lass die Verbindung trocknen.

Schiebe den **Hebel** und die andere **Trennscheibe** zurück in ihre Position neben der festen **Trennscheibe**. Platziere etwas Leim auf die **Aussenseite** der losen **Trennscheibe** und auf den **Stab** daneben, um klebe sie so fest. Wiederhole dies auf der Aussenseite der bereits festgeklebten **Trennscheibe**. Überprüfe, dass sich der **Hebel** frei auf und ab bewegen kann.

Wiederhole diesen Arbeitsvorgang für die beiden anderen **Hebel T** und **U**, und überprüfe jedes Mal, dass sich der **Hebel** direkt unter dem entsprechenden **Loch** in der **Oberplatte A1** befindet.

8b.

Positioniere die sich auf der **Welle** befindende **Nocke Z** direkt unterhalb des **Hebels F**. Klebe erstmals nicht. Schiebe die **D12x15mm Trennbuchse** und **Nocke Y** an die **Nocke Z** heran. **Nocke Z** sollte sich unterhalb des **Hebels U** befinden. Markiere die Welle neben der **Nocke Z**. Schiebe die beiden **Nocken** und die **Trennbuchse** zu einer Seite und platziere etwas Leim wie angezeigt auf die **Welle**. Schiebe die **Nocke Z** zurück auf den Leim und auf die markierte Position. Platziere etwas Leim auf die **Welle** daneben und schiebe die **Trennbuchse** neben **Nocke Z**. Mit noch etwas Leim daneben auf der **Welle**, schiebe die **Nocke Y** neben die **Trennbuchse**, und orientiere sie so, dass ihr 'Höcker' in die entgegengesetzte Richtung von **Nocke Z** weist.

8c.

Befolge den gleichen Arbeitsvorgang beim Befestigen der **Dreieck-Nocken W** und **W1**. Auch die **Dreiecke** sollen in einander entgegengesetzte Richtungen weisen, so dass die Ecken der einen **Nocke** mit den flachen Seiten der anderen übereinstimmen. Die **Dreieck-Nocken** sind so platziert, dass sie sich beidseitig des **Hebels T** befinden und mit dessen **Bambusstift** in Kontakt sind. Die **Nocken** funktionieren besser, wenn ihre Ecken mit Schmirgelpapier abgerundet und die Kontaktflächen mit Wachs gleitfähiger gemacht werden. Überprüfe, dass sich die **Hebel T, U** und **F** auf und ab bewegen, wenn sich die **Nockenwelle** dreht. Es sollte nichts klemmen oder zu fest sitzen, wenn die Kurbel gedreht wird. Wenn alles ok ist, wird die **Oberplatte A1** auf die Seitenplatten B und B1.

9.

Klebe die **Augen** (D6x3mm Scheiben), **Nase H** und **Mund** (D9x3mm Scheibe) auf das **Gesicht S**.

Klebe den Kopf mittels eines **22mm Bambusstiftes** auf den **Körper N** auf. Klebe den rechten **Oberschenkel D** an die angewinkelte Ecke an der Unterseite des **Körpers N** an. Klebe den **Oberarm a** an den **Körper** an, so dass das abgerundete Ende auf gleicher Höhe mit der Oberkante des **Körpers** ist. Platziere einen Tropfen Leim in das Loch im **'Hüftgelenk' M** und füge einen **22mm Bambusstift** in das Loch ein, bis dessen Ende eben mit der anderen Seite ist. Klebe einen **10mm**

**Bambusstift** in das Loch in der Unterseite von **M** (siehe Bild 9a). Wenn der Leim getrocknet ist, schiebe den **22mm Bambusstift** im **Hüftgelenk M** durch die rechte Hüfte im **Oberschenkel D**. Mit einem Tropfen Leim im Loch einer **D9x3mm Trennscheibe**, klebe diese auf das auf der anderen Seite der **Hüfte D** herausstehende Ende des **22mm Bambusstiftes**. Körper/Hüfte sollen sich frei am **Hüftgelenk M** drehen können. Klebe einen **18mm Bambusstift** in das Loch in der Seite des **Körpers N**.

10.

Klebe einen **15mm Bambusstift** in das Knie des **Oberschenkels D**. Schiebe das Loch im rechten **Unterbein Q** auf diesen **Stift** auf. Füge etwas Leim in das Loch einer **D9x3mm Trennscheibe** und klebe diese auf das herausstehende Ende des **Stiftes**. Das **Unterbein** soll sich frei am Kniegelenk drehen können. Füge etwas Leim in das Loch im Hacken des rechten **Fusses g**, in das Loch in der Unterseite des rechten **Unterbeins Q** als auch auf dessen Kontaktfläche und schiebe den **48mm Bambusstift** durch den **Fuss G** in das **Unterbein Q**. Schiebe dann den **Fuss** dicht an das **Unterbein** an (siehe 10A).

Klebe den **18mm Cocktail-Stift** in das Ende des **Trommel-Pedals e** und klebe eine **D6x3mm Scheibe** an das andere Ende des **Stiftes** an. Schiebe den **12mm Cocktail-Stift** durch die Fussspitze (**g**) und durch **e**. Platziere einen tropfen Leim auf das Ende des **12mm Stiftes**, ehe er ganz durchgeschoben wird. Das **Trommel-Pedal** soll sich frei drehen können.

11.

Verleime wie angezeigt die drei Teile der Sitzbank, **V**, **V1** und **P**. Klebe einen **14mm Stift** durch eine **9x3mm Trennscheibe** und in das Loch in der Unterseite der linken Hüfte im **Oberschenkel E**. Klebe einen **15mm Stift** in das Loch am **Knie** des gleichen **Oberschenkels**. Wenn dies festgetrocknet ist, schiebe das Loch im Kniebereich des **Unterbeins R** auf den **15mm Stift** auf. Klebe eine **D9x3mm Trennscheibe** auf das Ende dieses **Stiftes**, um das **Unterbein R** in Position zu halten. Das **Unterbein** soll sich frei drehen können.

Platziere etwas Leim in das Loch des linken **Fusses h**, in's Loch in der Unterseite des **Unterbeins R** und auf dessen Kontaktfläche, schiebe den **42mm Bambusstift** durch den **Fuss h** hindurch in **R** ein und schiebe dann den Fuss dicht an **R** an.

Klebe eine **D9x3mm Trennscheibe** an das herausstehende Ende des **82mm Bambusstabes**. Schiebe diesen **Stab** wie angezeigt durch die Löcher im **Oberschenkel E** und in der **Sitzbank P**, ohne diese festzukleben.

12.

Schiebe den **Stift** in der Unterseite der linken Hüfte **E** in das (von vorne gesehen linke) Loch in der Sitzbank. Hier wird nicht verleimt. Dies ist eine lose Verbindung, die viel Spielraum bedarf. Mit diesem Bein in Position, klebe den **Stift** im rechten **Hüftgelenk M** in das (von vorne gesehen rechte) Loch in der Oberseite der **Sitzbank**. Das rechte **Oberbein D** und **Oberkörper N** sollen sich frei am **Gelenk M** drehen können und das linke **Oberbein E** soll sich auf und ab bewegen können.

Schiebe das Loch im linken **Unterarm G** auf den **Stift** im linken Ellenbogen und klebe eine **D9x3mm Trennscheibe** auf das Stiftende auf. Der linke **Unterarm** soll sich frei auf und ab bewegen können. Klebe die linke **Hand L1** an den **Unterarm** an, und klebe einen **25mm Bambusstift** als **Trommelschläger** in das Loch in der

Hand ein.

13.

Montiere wie angezeigt die **kleine Rührtrommel** (13a) und die **Basstrommel** (13b) zusammen. Montiere das **Becken**, in dem Du den **100mm Bambusstab** durch das Loch in der **Zimbel d** schiebst und dann eine **D9x3mm Trennscheibe** auf dem oberen **Stab-Ende** aufklebst (Bild 13c). Dann schiebe von unten die andere **Zimbel c** und darauf folgend eine **D12x3mm Trennscheibe** auf den **100mm Bambusstab** auf. Klebe eine **D9x5mm Trennscheibe** auf das obere Ende des **80mm Stabes** und klebe dessen untere Ende in das Loch in der Ecke der **Oberplatte A1** (Bild 13c). Führe das untere Ende des **100mm Bambusstabes** in das danebenliegende Loch in der **Oberplatte** und klebe die untere **Zimbel C** in der angezeigten Position auf das obere Ende der **80mm\_Stange** und dessen **Trennscheibe** auf.

14. Platziere die Schlagzeuger-Figur auf die **Oberplatte A1**. Wenn die drei Schubstangen vertikal durch die Löcher in der **Oberplatte** gleiten und auf den sich darunter befindenden **Nocken** aufsitzen, sollte der linke Fuss unterhalb der **D12x3mm Trennscheibe** der **100mm Becken-Schubstange** sitzen. Halte die Figur fest und drehe die **Kurbel**, um zu überprüfen, dass alles korrekt funktioniert. Die drei **Schubstangen** müssen eventuell etwas abgeschmirgelt oder etwas gekürzt werden, um die Bewegung reibungsloser zu machen. Wenn sich das Trommel-Pedal-Bein auf und ab bewegt sollte sich der **Trommelschlegel** auch auf und ab bewegen. **Trommelpedal e** muss eventuell etwas eingewachst werden, um sich reibungsloser zu bewegen. Der **linke Fuss** soll durch seine Auf- und abbewegung die Zimbel-Hubstange per **12x3mm Trennscheibe** mit anheben. Diese **Trennscheibe** kann nun so festgeklebt werden, dass sich die **Beckenzimbeln** mit der Bewegung des **Fusses** öffnen und schliessen. Der linke Arm bewegt sich in einem schnelleren Rhythmus und die **Rührtrommel** wird so auf der **Oberplatte** festgeklebt, dass der **Trommelschlegel** in der linken Hand in seiner tiefsten Position auf ihr aufsitzt. Wenn Du mit allen Bewegungen zufrieden bist, dann klebe die **Sitzbank** auf die **Oberplatte** auf. Die Bank ist im Verhältnis zu den Seiten der **Oberplatte** leicht angewinkelt.

15.

Klebe **Teile X, f** und **L** und den **25mm Bambusstift** wie angezeigt aneinander, um den rechten Arm mit Trommelschlegel zu ergeben.

16.

Platziere die **Basstrommel** so, dass der Trommelschlegel des **Fuss-Pedals** auf die **Basstrommel** aufschlägt, und klebe sie in dieser Position fest. Klebe den rechten Arm so an, dass der Trommelschlegel auf die **Becken-Zimbel** aufschlägt, wenn sich der Schlagzeuger vor- und zurückbewegt.

Fertig!

